

Mitteilungsblatt

Zollikofen

Nr. 36 | 4. September 2025

68. Jahrgang
Erscheint jeden Donnerstag

Herausgabe, Druck, Versand

☛ suter & gerteis

Annahmeschluss

Textbeiträge bis Montag, 14.00 Uhr
Inserate bis Dienstag, 9.00 Uhr

Kontakt

Tel. 031 939 50 72
mz@sutergerteis.ch
www.sutergerteis.ch

Logo: © Gemeinde Zollikofen

Schwestergemeinde Neudörfli

GEMEINDE-MITTEILUNGEN

www.zollikofen.ch



Gratulationen

Der Gemeinderat gratuliert zum Geburtstag und wünscht alles Gute.

Am 04. September, Verena Bargetzi
zum **90. Geburtstag**Am 05. September, Margrit Sahli
zum **91. Geburtstag**Am 06. September, Elisabeth Griesser
zum **93. Geburtstag**Am 07. September, Fritz Meier
zum **93. Geburtstag**Am 08. September, Silvana Gianatti
zum **90. Geburtstag**Am 08. September, Walter Könitzer
zum **91. Geburtstag**Am 09. September, Jacqueline Hahn
zum **90. Geburtstag**

Gemeinderat Zollikofen

lindachstrasse hindernisfrei um. Die Arbeiten beginnen am 1. September 2025 und dauern voraussichtlich bis Mitte November 2025. Während dieser Zeit wird der Verkehr im Baustellenbereich einspurig geführt und mittels Lichtsignalanlage geregelt.

Der Gehweg und der Veloweg im Baustellenbereich bleiben mit geringfügigen Einschränkungen durchgehend benutzbar. Bitte beachten Sie die Signalisation vor Ort.



Grosser Gemeinderat

Sitzung des Grossen Gemeinderats
vom 27. August 2025, Beschlüsse

1. Sekundarstufe I, Neubau Schulraum und Turnhalle, Wettbewerbsverfahren, Verpflichtungskredit

Der Verpflichtungskredit von Fr. 310'000.00 (inkl. MWST) für das Wettbewerbsverfahren nach SIA-Ordnung 142 wird zu Lasten der Investitionsrechnung (Konto 2170.5290.02) bewilligt.

2. Schiessanlage Meielen, Altlastensanierung Kugelfang, Verpflichtungskredit

Der Verpflichtungskredit von Fr. 686'000.00 (inkl. MWST) für die Altlastensanierung des Kugelfangs der stillgelegten Schiessanlage

Meielen wird zu Lasten der Erfolgsrechnung 2026 (Konto 1610.3130.01) bewilligt.

3. Postulat Rolf Stettler (FDP) und Mitunterzeichnende betreffend «Partizipation der Steuerzahlenden an effektiven Überschüssen im allgemeinen Haushalt in Form einer «Gemeinde-dividende», Erheblicherklärung

Das Postulat Rolf Stettler (FDP) und Mitunterzeichnende betreffend «Partizipation der Steuerzahlenden an effektiven Überschüssen im allgemeinen Haushalt in Form einer «Gemeinde-dividende» wird nicht erheblich erklärt.

4. Interpellation Stéphanie Anliker (FDP) und Mitunterzeichnende betreffend «Cyberangriff auf Gemeinden – Was tut Zollikofen?», Antwort

Die Antwort des Gemeinderats wird zur Kenntnis genommen.

5. Interpellation Hannes Spichiger (GLP) und Mitunterzeichnende betreffend «Unterstützung fremdsprachige Schüler*innen», Antwort

Die Antwort des Gemeinderats wird zur Kenntnis genommen.

6. Motion Bruno Vanoni (GFL) und Mitunterzeichnende betreffend «Den Volkswillen respektieren: Nein zum Autobahn-Anschluss Grauholz – auch in der Regionalkonferenz!», Erheblicherklärung

Der Dringlichkeit der Motion wird zugestimmt.

Die Motion Bruno Vanoni GFL und Mitunterzeichnende betreffend «Den Volkswillen respektieren: Nein zum Autobahn-Anschluss Grauholz – auch in der Regionalkonferenz!» wird erheblich erklärt.



Gemeinderat

Mehr Sicherheit für den Fussverkehr:
neuer Fussgängerlängsstreifen auf
der Bremgartenstrasse

In Zollikofen wird im Herbst 2025 auf der Bremgartenstrasse ausgangs Zollikofen bis zur Gemeindegrenze zu Bremgarten hangseitig ein 120cm breiter Fussgängerlängsstreifen markiert. Auf dem rund 350m langen Strassenabschnitt wird die Sicherheit für den Fussverkehr erhöht. Der betroffene Abschnitt zwischen der Einmündung der Känelgasse und der Gemeindegrenze zu Bremgarten verfügt derzeit weder über ein Trottoir noch über einen signalisierten Veloweg. Mit Kosten von rund Fr. 5000.– bleibt das Projekt innerhalb des für 2025 bewilligten Budgets.

Mit der Umsetzung wird die Verkehrssicherheit erhöht und eine wichtige Verbindung für Fussgängerinnen und Fussgänger zwischen Zollikofen und Bremgarten sichergestellt.

Umbau Bushaltestelle Schäferei

Das Tiefbauamt des Kantons Bern baut die bewilligte Bushaltestelle Schäferei an der Kirch-

	Sonntags geschlossen
www.rebstock-zollikofen.ch Bernstr. 96 3052 Zollikofen Tel. 031 911 03 69	

Für alle, die im Alter
daheim leben wollen.Respektvolle Betreuung, von
Krankenkassen anerkannt.Tel 031 370 80 70
www.dovida.chDovida™
Mein Leben, mein WegKURSPROGRAMM
ERWACHSENENBILDUNG
ZOLLIKOFEN UND UMGEBUNG

Die Kursangebote

September 2025 – Februar 2026

finden Sie unter

www.zollikofen.ch/Kursprogramm

oder Sie bestellen das Angebot in Papierform:

Gemeindeverwaltung
Wahlackerstrasse 25
3052 Zollikofen
031 910 91 11

GEMEINDE-MITTEILUNGEN

7. Parlamentarische Eingänge

– Motion Armin Thommen (GLP) und Mitunterzeichnende betreffend «Förderung der Biodiversität in der Gemeinde»

– Motion Bruno Vanoni (GFL) und Mitunterzeichnende betreffend «Begegnungszonen mit einem Pilotprojekt auch in Zollikofen ermöglichen»

– Interpellation Markus Wüest (SP) und Mitunterzeichnende betreffend «Entwicklung des Investitionsanteils und der finanziellen Investitionsfähigkeit von Zollikofen»

Rechtsmittelbelehrung

Beschwerden gegen Beschlüsse sind innert 30 Tagen (in Wahlsachen innert 10 Tagen) seit der Veröffentlichung beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland, Poststrasse 25, 3071 Ostermündigen, einzureichen.

Zollikofen, 28. August 2025

Grosser Gemeinderat Zollikofen

Bau/Umwelt

Beiträge für Naturobjekte

Mit Beiträgen an Naturobjekte unterstützt die Gemeinde Zollikofen Engagements aus der Bevölkerung, die dazu beitragen, die biologische Vielfalt in der Gemeinde zu schützen und zu fördern. Gefördert werden unter anderem Massnahmen, die zur Vernetzung von Grünkorridoren beitragen und naturnahe Lebensräume im und ausserhalb des Siedlungsraums schaffen.

Ein Beispiel hierfür wäre das Anlegen einer artenreichen Wild- oder Futterhecke mit heimischen Sträuchern, sowohl als Neupflanzung als auch als Ersatzpflanzung für bestehende Monokulturhecken. An wiederkehrende Baumpflegemassnahmen oder die Entfernung und Entsorgung von Neophyten werden in der Regel keine Förderbeiträge gesprochen.

Achten Sie bei der Einreichung ihres Gesuchs darauf, dass die geplanten Massnahmen die Anforderungen des Beitragsreglements erfüllen und den Zielen des Landschaftsrichtplans entsprechen. Beschreiben Sie klar, wie Ihr Projekt zur Vernetzung der Landschaft, zur Schaffung naturnaher Lebensräume oder zur Anpassung an den Klimawandel beiträgt. Reichen Sie Ihr Gesuch rechtzeitig vor Baubeginn ein. Anträge werden zweimal jährlich behandelt. Der nächste Eingabeschluss ist der 31. Oktober 2025.

Weitere Informationen:

Förderprogramm Baudenkmäler und Naturobjekte www.zollikofen.ch > Umwelt > Förderprogramm

Naturgärten entdecken missionb.ch

Wildpflanzen für den Garten floretria.ch

Jahresabonnement Fr. 130.– (exkl. MWST) für Auswärtige
 Insertionspreis: pro 1 sp. Millimeterzeile Fr. –.80 (exkl. MWST)
 Inseratannahme: Suter & Gerteis AG, Postfach, Bernstrasse 223, 3052 Zollikofen, Telefon 031 939 50 72, E-mail mz@sutergerteis.ch oder für auswärtige Inserate: Bantiger Post, Bernapark 1, 3066 Stettlen Tel. 031 931 15 01, E-Mail: info@bantigerpost.ch, bantigerpost.ch

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Inseraten oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoß wird von der Werbegesellschaft nach Rücksprache mit dem Verlag gerichtlich verfolgt. Inserate buchbar im Berner Vororts Pool (Bantiger Post und Lokal Nachrichten)



Tiefbau, Ver- und Entsorgung

Altpapier und Altkarton – so entsorgen Sie richtig

Wann Bereitstellen?

Am Abfuhrtag, vor 06.00 Uhr oder am Vorabend des Abfuhrtags

Wo Bereitstellen?

Am üblichen Bereitstellplatz für Abfallgut

Wie Bereitstellen?

Flachgedrückt und gebündelt oder im entsprechenden Container

Zur Erinnerung! Mit Papier gefüllte Papiertragtaschen und Kartonschachteln werden nicht abgeführt.

Was gehört dazu?

Nur sauberes Altpapier und Altkarton, ohne Fremdstoffe:

Zeitungen, Zeitschriften, Prospekte, Kataloge, Hefte, Fenstercouverts, Bücher (Kunststoff- und Leineneinband entfernen), Eierkarton, Kartonschachteln

Was gehört nicht dazu?

Verschmutztes Altpapier und Altkarton. Dieses Abfallgut muss mit der ordentlichen Kehrrichtabfuhr entsorgt werden:

Beschichtetes Geschenkpapier, Blumenpapier, Haushaltspapier, Papierservietten, Papiertaschentücher, Papierwindeln, Biskuitverpackungen, Milch- und Fruchtsaftverpackungen, Tiefkühlverpackungen (beschichtet, laminiert), kaschiertes Papier (Folien, Alu), nassfeste Tragtaschen, Etiketten, Filterpapier, Fototaschen, Kleber, Kohlepapier, Waschmittelboxen, Verpackungsmaterial, Futtermittelsäcke, Suppenbeutel



Personelles

Ernennung

Roman Heini, Grindelwald, wurde als neuer Mitarbeiter Administration für die Sozialdienste ernannt. Der Stellenantritt erfolgt per 22. September 2025. Er tritt die Nachfolge von Jeanne Kolly an.

Der Gemeinderat und die Mitarbeitenden heissen Roman Heini bereits heute herzlich willkommen und danken Jeanne Kolly für die geleisteten Dienste bestens. Beiden wünschen wir viel Freude an den neuen Tätigkeiten.



Baupublikationen

Die vollständigen Publikationen sind unter www.epublikation.ch ersichtlich.

Einwohnergemeinde Zollikofen, Wahlackerstrasse 25, 3052 Zollikofen; Verbreiterung Zelgweg und Freigabe für den Veloverkehr; Parzelle Nr. 1683; Zelgweg; Einsprachefrist 1. Oktober 2025

Einwohnergemeinde Zollikofen, Wahlackerstrasse 25, 3052 Zollikofen; Trottoirüberfahrt Schweizerhubelstrasse; Parzelle Nr. 187879; Schweizerhubelstrasse; Einsprachefrist 1. Oktober 2025

Einwohnergemeinde Zollikofen, Wahlackerstrasse 25, 3052 Zollikofen; Erstellen von sechs Verleihstationen des regionalen öffentlichen Veloverleihsystems; Parzellen Nr. 1677, 1733, 189, 340, 82 und 1884; Zollikofen; Einsprachefrist 1. Oktober 2025



Veranstaltungen

04./23. September
 Wo:

Zeit:

06. September

Wo:

Zeit:

06. September

Wo:

Zeit:

07. September

Wo:

Zeit:

09. September

Wo:

Zeit:

12. September

Wo:

Zeit:

13. September

Wo:

Zeit:

16./30. September

ZoMi Träff im September
 Zollikofe mitenang
 Stämpflistrasse 30
 16.09. Lismi-Chränzli
 30.09. «Nass-in-Nass»
 Kunsttechnik,
 Anmeldung: 29.09.,
info@zollikofe-mitenang.ch

17. September

Wo:

Übung 50/25 m

Pistolenschützen Zollikofen
 Meielenfeldweg, www.pistolenschuetzen-zollikofen.ch
 16.30–19.30 Uhr

«Unser Treff im Quadrat»

GRÜNE Freie Liste Zollikofen
 Quadrat Bernstrasse 178,
 Anmeldung für Brunch:
quadrat.ch/samstagsbrunch
 /essen@quadrat.ch
 09.00–13.00 Uhr

Eichen-Service Tag, Ausstellung

Eichen-Service-Center
 Eichenweg 41,
www.eichenservice.ch
 10.00–17.00 Uhr

Konzert Ensemble Alzando

Aula Konzerte Zollikofen
 Sekundarstufe I
 Schulhausstrasse 32,
chmessmer@sunrise.ch
 17.00 Uhr

Buch-Lesung Literaturpreis 2025 Kanton Bern

Gemeindebibliothek Zollikofen
 Bernstrasse 161a,
www.kob.ch
 19.30–20.30 Uhr

Erzählcafé «DANKBARKEIT»

Erzählcafés Münchenbuchsee & Zollikofen
 Gemeindebibliothek Zollikofen
 Bernstrasse 161a,
info@einszunull.ch
 10:00–11:30 Uhr

Mitmach-Event «Lerndorf Zollikofen»

Verein Urbanes Dorf Zollikofen
 Webergutstrasse 5,
 Anmeldung bis 7. September:
barbara@urbanedoerfer.ch
 09.00–12.00 Uhr

ZoMi Träff im September

Zollikofe mitenang
 Stämpflistrasse 30
 16.09. Lismi-Chränzli
 30.09. «Nass-in-Nass»
 Kunsttechnik,
 Anmeldung: 29.09.,
info@zollikofe-mitenang.ch

Wanderung Glovelier - St. Ursanne

Naturfreunde Zollikofen
 Anmeldung: 16.9. Kurt Marti
 079 204 55 45,
 Abfahrt 07.54 Uhr Zollikofen
 Gleis 1, www.nfzollikofen.ch

GEMEINDE-MITTEILUNGEN

17. September Spielmobil Spezial: Kochen auf dem Feuer Kinder- und Jugendfachstelle Zollikofen
 Spielmobil Steinibach
 Aarestrasse 45, 1.–6. Klasse,
www.kijufa-zollikofen.ch
 Zeit: 14.00–17.00 Uhr



Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung geschlossen

Die Gemeindeverwaltung und der Werkhof bleiben am **Freitag, 5. September 2025** infolge Personalausflug den ganzen Tag geschlossen. Am Montag sind wir gerne wieder für Sie da.



Seniorama

Infostelle Alter 031 359 03 59

Über diese Nummer erhalten Sie Informationen zu allen Belangen welche das Alter und das Älterwerden betreffen.

Machen Sie sich für den Bergwald stark.
www.bergwaldprojekt.ch
 Spenden: CH15 0900 0000 7000 2656 6 

BERGWALD
PROJEKT

Gewerbeverein **KMU**
Zollikofen

Wir stellen unsere Mitglieder vor:

NIESENPRINT

Plakate • Digitaldruck • Ausrüsten

NiesenPrint Simon Kehrli • Bernstrasse 223 • CH-3052 Zollikofen
www.niesenprint.ch • Telefon 031 911 04 90 • simon.kehrli@niesenprint.ch

NiesenPrint Simon Kehrli, die flexible Druckerei für Klein- und Kleinstauflagen.

Minimalauflage 1 Stück, darunter wird's schwierig.

Wir suchen Geschäftsinhaber und Vereinsvorstände, die ihre Zeit lieber im Garten verbringen, als Briefe zu Falzen und zu versenden. Dies können wir gerne ab 50 Stück für Sie übernehmen. Im Weiteren empfehlen wir uns für Broschüren, Diplomarbeiten drucken und Binden, Plakatdruck und sehr gerne auch Kuverts und Briefbogen.

... übrigens Weihnachtskarten kann man schon im Sommer drucken, dann ist der November weniger stressig.

NiesenPrint Simon Kehrli von der Visitenkarte über Briefpapier bis zum Plakat, Kleinauflagen in jedem Format.

Für Offertanfragen oder Terminvereinbarungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Simon Kehrli

simon.kehrli@niesenprint.ch
 +41 31 911 04 90

Wenn Sie zu uns kommen, rufen Sie uns an, wenn Sie vor dem Gebäude stehen, wir holen Sie gerne ab.



NiesenPrint Simon Kehrli | Bernstrasse 223 (Simplexgebäude) | 3052 Zollikofen

Ihre Partnerinnen für Immobiliendienstleistungen

Mit langjähriger Erfahrung, Kompetenz und grossem Engagement begleiten wir Sie bei allen Themen rund um Ihre Immobilie. Unsere Dienstleistungen umfassen den Verkauf von Immobilien, Rundum Service für Senioren, Sanierungsplanung sowie die gesamte Projektabwicklung – von der Idee bis zur Ausführung.

Wir arbeiten zuverlässig, seriös und mit viel Herzblut – ohne versteckte Kosten und ohne leere Versprechen. Vertrauen, Transparenz und Qualität stehen bei uns im Mittelpunkt.

Jede Immobilie ist so individuell wie ihre Eigentümer. Wir hören genau hin und setzen Ihre Wünsche und Ziele mit Sorgfalt und Fachkenntnis um.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und darauf, Sie persönlich kennenzulernen.



Sarah Romang
 Inhaberin und Geschäftsleitung

RI ROMANG
 IMMOBILIEN

RI ROMANG IMMOBILIEN GmbH

Alpenstrasse 119
 3052 Zollikofen
 Telefon: 031 533 95 30
kontakt@romang-immobilien.ch
www.romang-immobilien.ch

Bruchsch ä Handwärker oder ä Dienschtleischtig? → www.kmu-zollikofen.ch



MITTEILUNGEN VON POLITISCHEN PARTEIEN



Sozialdemokratische Partei
Zollikofen
www.sp-zollikofen.ch

Wir setzen uns ein für...

... Schulzimmer in zeitgemässer Grösse

An der GGR-Sitzung vom 27. August wurde über den Verpflichtungskredit für das Wettbewerbsverfahren zum Erweiterungsbau der Sek 1 diskutiert. Als Grundlage dafür wurde ein Richtraumprogramm erstellt. Darin ist festgehalten, welche Schulräume es gibt, wie gross sie sind und welche Räume in welcher Grösse benötigt werden.

Mit einem Ergänzungsantrag haben wir uns dafür eingesetzt, dass die sieben neuen Klassenzimmer im Richtraumprogramm in einer zeitgemässen Grösse vorgesehen werden – so, dass sie den Anforderungen des Lehrplans 21 entsprechen.

Uns ist wichtig, dass die Rahmenbedingungen für Bildung modern sind und die Schüler*innen ein passendes Lernumfeld erhalten.

Unser Ergänzungsantrag sowie der Verpflichtungskredit wurden angenommen.

Petra Spichiger
SP-Fraktion

Empfehlungen der SP-Zollikofen zu den Abstimmungen vom 28. September 2025:

Ja zur amtlichen digitalen E-ID

(Bundesgesetz vom 20.12.2024 über den elektronischen Identitätsnachweis)

Die staatliche E-ID ist freiwillig, kostenlos und schützt die Privatsphäre:

- Pass und ID bleiben wie bisher. Die Nutzung der E-ID ist freiwillig.
- Der Bund stellt die E-ID aus – kostenlos – und garantiert Sicherheit sowie Verwaltung.
- Der vorgesehene Datenschutz gibt den Nutzern die Kontrolle über ihre Daten.
- Die E-ID stärkt die digitale Selbstständigkeit der Schweiz.
- Sie erleichtert der Bevölkerung den Zugang zu digitalen Diensten der Verwaltung.

Deshalb ein überzeugtes **Ja** zur E-ID!

NEIN zum Systemwechsel bei Liegenschaftssteuern

(Bundesbeschluss vom 20.12.2024 über die kantonalen Liegenschaftssteuern)

Die Abschaffung des Eigenmietwertes für selbstbewohnte Liegenschaften bedeutet:

- Höhere Steuern für den Mittelstand, mindestens Fr. 500 pro Haushalt.
- Mietende zahlen drauf – sie erhalten keinen Mehrwert aus dieser Vorlage.
- Bund, Kantone und Gemeinden verlieren pro Jahr insgesamt 2 Milliarden Steuerertrag. Dieses Geld fehlt bei der Erfüllung öffentlicher Aufgaben. Die Kantone werden gezwungen sein, die Steuern zu erhöhen.

Deshalb klar **NEIN** zu dieser einseitigen Vorlage!

JA zur Miet-Initiative

(Kantonale Initiative für faire und bezahlbare Mieten dank transparenter Vormiete)

- Die Initiative verlangt, dass neue Mieter*innen bei Wohnungsmangel mit einem Formular über den früheren Mietzins der Wohnung informiert werden müssen.
- Wohnungsmangel besteht dann, wenn im Kanton oder im einzelnen Verwaltungskreis nur 1,5 Prozent aller Wohnungen (oder noch weniger) leer zur Verfügung stehen.
- Diese Regelung wird es der Mieterschaft erleichtern, ungerechtfertigte Mietzinserhöhungen zu erkennen und anzufechten.

Deshalb **JA** zur Initiative und damit zur Entlastung der Familien auf Wohnungssuche!

Wichtig! Die Abstimmungsvorlagen betreffen uns alle. Jede Stimme ist wichtig. Abstimmen bitte nicht verpassen!

Vorstand SP Zollikofen



Grünliberale
zollikofen.grunliberale.ch



Überparteilicher Info-Abend: «e-ID» – wie soll das gehen?

«e-ID-Gesetz» – das ist die Kurzformel für die Abstimmungsvorlage, über die wir am 28. September abstimmen können. Es geht um die gesetzliche Grundlage für die Einführung des «elektronischen Identitätsnachweises». Doch wie muss man sich diese digitale Identitätskarte auf dem persönlichen Smartphone vorstellen? Wie soll das funktionieren und den Schutz der persönlichen Daten sicherstellen? Zu solchen ganz praktischen Fragen organisieren fünf Ortsparteien einen gemeinsamen Informationsabend:

Dienstag, 9. September, 19.30 Uhr, Ref. Kirchgemeindehaus (Lindenweg 3)

Beat Koch, Produktverantwortlicher bei fedpol für die Ausstellung der e-ID, ist bereit, die geplante technische Umsetzung des E-ID-Gesetzes zu erläutern und Fragen zu beantworten. Er wird als Informatik-Fachmann die e-ID verständlich erklären, aber nicht politisch Stellung nehmen. Es geht also nicht um eine Pro-und-Contra-Diskussion, sondern um Grundlagen-Information, damit sich auch Informatik-Nichtkundige eine fundierte Meinung bilden können.

Zum überparteilichen Info-Abend sind Interessierte aus allen Parteien und natürlich auch Parteilose herzlich eingeladen.

Weitere Infos:

www.gfl-zollikofen.ch/zollikofen.grunliberale.ch/evp-zollikofen.ch/

be.piratenpartei.ch/partei/sektion-zollikofen/sp-zollikofen.ch



Positives aus der GGR-Sitzung

An der Sitzung des Grossen Gemeinderats (GGR) von letztem Mittwoch standen diverse Geschäfte zur Diskussion, dazu eine Kurzfassung. Ausführliche Infos: www.gfl-zollikofen.ch

- Dem Verpflichtungskredit für das Wettbewerbsverfahren für zusätzlichen Schulraum und zwei Turnhallen für die Sekundarstufe stimmten wir zu, da das Projekt sorgfältig, sehr detailliert und zukunftsorientiert vorbereitet ist. Auch unser Ergänzungsantrag zu den Themen Bau- und Energiestandard und klimaangepasste Aussengestaltung fand eine Mehrheit.
- Mit einem dringlichen und mit Erfolg überwiesenen Vorstoss wurde der Gemeinderat beauftragt, sich in der Regionalkonferenz Bern-Mittelland gegen das Weiterverfolgen der Idee eines Autobahn-Halbanschlusses Grauholz einzusetzen.
- Den Vorstoss für eine «Gemeindedividende» lehnten wir klar ab, da das Anliegen aus unserer Sicht in die falsche Richtung geht und auch kaum durchführbar ist.
- Das Areal bei der stillgelegten 300m-Schiessanlage in der Meilen ist stark mit Blei belastet. Eine Sanierung ist zwingend; die Fläche ist hälftig Wald, hälftig landwirtschaftlich genutzte Fruchtfolgefläche.
- Mit einem breit abgestützten Vorstoss regen wir ein Pilotprojekt und die Planung von Begegnungszonen an: zur Verbesserung der Verkehrssicherheit und der Wohn- und Aufenthaltsqualität in Quartieren. Wir sind gespannt.

Für die GFL-Fraktion: Marceline Stettler

Nächste Anlässe:

Sa, 6. September, ab 9.30: Treff (zum Brunch) im Quadrat

Sa, 11. Oktober, 9 – 14 Uhr, Süssmost frisch ab GFL-Press, Ziegeleimärit



Den Eigenmietwert abschaffen? Das wäre ungerecht und schädlich!

«Bundesbeschluss über die kantonalen Liegenschaftssteuern auf Zweitliegenschaften» - hinter dem sperrigen Titel der Abstimmungsvorlage vom 28. September versteckt sich das Ziel des Hauseigentümerverbands, den so genannten «Eigenmietwert» abzuschaffen. Dieser sei ungerecht; die Hauseigentümer müssten ein «fiktives» Einkommen versteuern. Ist da etwas dran?

Lohn ist als Einkommen zu versteuern. Zinsen, die meine Bankkonten abwerfen, ebenfalls. Wenn ich ein Haus oder eine Wohnung vermiete, gelten auch die Mieteinnahmen als Einkommen.

Jetzt Gönnerin oder
Gönner werden

Wenn, dann
rega



MITTEILUNGEN VON POLITISCHEN PARTEIEN

Wohne ich aber selber in meinem Haus, dann zahle ich keinen Mietzins. Mein in der Liegenschaft investiertes Vermögen ermöglicht es mir, gratis zu wohnen.

Unfair gegenüber den Mieter/innen

Die nicht bezahlten Mietzinse nennt man «Naturaleinkommen». Auch meine Meertrübel-Ernte ist ein Naturaleinkommen, mit dem Unterschied allerdings, dass sich die Steuerverwaltung nicht für diese Bagatelle interessiert. Bei den eingesparten Mietzinsen geht es hingegen um fünfstelligen Beträge, die Wohneigentümer – im Gegensatz zu Mietern – nicht ausgeben müssen. Wenn man den Eigenmietwert abschaffen würde, müsste man aus Gründen der Steuergerechtigkeit den Mietern im Gegenzug erlauben, ihre Mietzinsen vom Einkommen abzuziehen. Denn unsere Bundesverfassung verlangt die Besteuerung nach der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit. Diesen Anspruch erfüllt das aktuelle System.

Schädlich wegen Mindereinnahmen

Die Abschaffung des Eigenmietwerts wäre eine nicht zu rechtfertigende Privilegierung der Wohneigentümer. Sie müsste von der Allgemeinheit finanziert werden. Der Bundesrat erwartet jährliche Steuer-Mindereinnahmen für Bund, Kantone und Gemeinden in Milliardenhöhe. Allein im Kanton Bern wäre jährlich mit Einnahmeverlust bis zu 100 Millionen Franken zu rechnen.

Deshalb stimme ich NEIN zu dieser Abstimmungsvorlage.

Stephan Greber, GFL-Vertreter in der Finanzkommission

Weitere Abstimmungsempfehlungen:

JA zur kantonalen Volksinitiative «Für faire und bezahlbare Mieten dank transparenter Vormiete (Miet-Initiative)»

e-ID-Gesetz: Empfehlung folgt nach dem Info-Abend vom 9. September

FDP

Die Liberalen

www.fdp-zollikofen.ch



Nur die FDP setzt sich für die Rückführung von zu viel eingenommenen Steuern an die Steuerzahlenden ein!

In der GGR-Sitzung vom 27.8.25 wurde unser Postulat zur Partizipation der Steuerzahlenden an effektiven Überschüssen im allgemeinen Haushalt in Form einer «Gemeindedividende» behandelt. Mit dem Postulat wollten wir klären lassen, welche Rechtsgrundlagen geschaffen werden müssten. Einzig die Mitglieder der FDP-Fraktion haben das Vorhaben unterstützt. Der Gemeinderat und alle übrigen Parteien und Ratsmitglieder haben das Postulat nicht unterstützt. Der Gemeinderat hat seine ablehnende Haltung insbesondere mit dem zu erwartenden administrativen Aufwand begründet. Bei uns bleibt der Eindruck zurück, dass bei der Erhebung von Steuern und Abgaben die öffentliche Hand jeweils sehr viel Aufwand betreibt, aber

bei einer möglichen Zurückführung von zu viel eingenommenen Steuern der potenzielle Aufwand ein legitimes Argument gegen ein entsprechendes Vorhaben ist.

Wir bedanken uns bei den zahlreichen positiven Reaktionen und Rückmeldungen aus der Bevölkerung zu unserem Vorstoss. Dies bestärkt unser Engagement die systematischen Haushaltsüberschüsse weiter zu thematisieren und durch geeignete Vorstösse zu reduzieren. Sollte dies nicht über den ordentlichen Budgetprozess durch eine moderate Steuersenkung gelingen, werden wir uns die Frage stellen, ob wir einen konkreten Antrag zur Einführung einer «Gemeindedividende» einreichen werden. Eine «Gemeindedividende» wäre ein starkes und korrekatives Instrument in der Hand der Bürgerinnen und Bürger, um über die Verwendung von systematischen Haushaltsüberschüssen durch zu hohe Steuern zu entscheiden. Wir von der FDP bleiben am Thema dran!

Rolf Stettler, Mitglied Fraktion FDP. Die Liberalen

FDP

Die Liberalen

www.fdp-zollikofen.ch



Zollikofen bleibt wachsam gegen Cyberangriffe

Cyberattacken sind heute leider Realität – auch Zollikofen war 2023 betroffen. Die Antwort des Gemeinderats auf die FDP-Interpellation «Cyberangriff auf Gemeinden – Was tut Zollikofen?» zeigt, dass seither viel unternommen wurde: moderne Cloud-Lösungen, verschärfte Passwörter, Mehrfaktor-Authentifizierung, laufende Schulungen und ein neues Backup-System. Das stärkt die Sicherheit unserer Daten spürbar. Für die FDP-Fraktion ist wichtig: Cybersicherheit ist kein einmaliger Kraftakt, sondern eine Daueraufgabe. Wir begrüßen die bisherigen Fortschritte, werden aber weiterhin einfordern, dass Zollikofen die Daten seiner Bürgerinnen und Bürger konsequent schützt. Denn Vertrauen in unsere Behörden bedeutet auch Vertrauen in ihre digitale Sicherheit.

Stéphanie Anliker, Mitglied Fraktion FDP. Die Liberalen



Schweizerische Volkspartei Zollikofen
www.svp-zollikofen.ch

Volksabstimmung vom 28. September 2025

Der Vorstand der SVP Zollikofen empfiehlt Ihnen bei der kommenden Volksabstimmung vom 28. September Ihre Stimmzettel wie folgt auszufüllen:

Kantonale Vorlage «Für faire und bezahlbare Mieten dank transparenter Vormiete». Keine weitere Bürokratisierung des Mietrechts: **Nein zur Miet-Initiative.**

Eidgenössische Vorlage «Bundesbeschluss vom 20. Dezember 2024 über die kantonalen Liegenschaftssteuern auf Zweitliegenschaften». Ja zur Abschaffung des Eigenmietwerts. Die Annahme dieser Vorlage macht es endlich möglich.

Eidgenössische Vorlage «Bundesgesetz vom 20. Dezember 2024 über den elektronischen Identitätsnachweis und andere elektronische Nachweise». Die unaufhaltsame Digitalisierung benötigt eine freiwillige, vertrauenswürdige Lösung: **Ja zum E-ID-Gesetz.**

Der Vorstand

Startschuss für den Neubau von Schulraum

Im Grossen Gemeinderat wurde ein erster Kredit von 310'000 Franken für das Wettbewerbsverfahren des neuen Schulraums der Sekundarstufe I gesprochen. Damit ist der Startschuss für ein Gesamtprojekt im Umfang von 37 Millionen Franken erfolgt. Geplant sind der Neubau von Schulraum für die Sekundarstufe I, der Bau von zwei neuen Turnhallen sowie Sanierungsarbeiten am bestehenden Schulgebäude inklusive Installation einer Photovoltaikanlage.

Auch für unsere Fraktion ist unbestritten, dass wir zwingend zusätzlichen Schulraum und Turnhallen benötigen. Deshalb haben wir dem ersten Planungskredit zugestimmt. Wir unterstützen auch, dass gleich zwei neue Turnhallen geplant werden: Davon können nebst der Schule auch die Dorfvereine profitieren. Grosse Bedenken haben wir jedoch, ob die Kosten dieses Grossprojektes unter Kontrolle gehalten werden können. Unsere Fraktion hat mehrfach betont, wie wichtig ein sorgfältiger Umgang mit den Finanzen ist und dass wir die bereits grosszügig geschätzten 37 Mio. Franken als absolutes Kostendach verstehen. Leider stiessen wir dabei nicht überall auf Gehör. Es wurden sogar bereits Forderungen für den Ausbau gestellt. So wurde etwa verlangt, grössere Klassenzimmer zu bauen, als dies das kantonale Rhythmusprogramm vorsieht. Dabei hat der Gemeinderat ausdrücklich festgehalten, dass in der aktuellen Planung bereits mit der oberen Grenze der Quadratmeter-Vorgaben gerechnet wurde. Dennoch setzte sich im Parlament eine Mehrheit für Klassenzimmer mit einer Fläche von 100 m² durch.

Wir werden uns weiterhin konsequent dafür einsetzen, dass die Steuergelder verantwortungsvoll eingesetzt werden. Zollikofen braucht funktionale Klassenzimmer für die kommenden Generationen von Schülerinnen und Schülern und keine Luxusbauten.

Für die Fraktion
Peter Nussbaum

Wir engagieren uns für eine belebte Bergwelt.

berghilfe.ch



VEREINE UND ORGANISATIONEN

Gesellschaft der Freunde Neudörfli

Wir laden die Bevölkerung von Zollikofen an unseren gemütlichen Vereinsabend im Freizeit- haus Meiele, Fr. 19.09.2025 ab 18.30, ein. Für Brat- wüster und Brot, sowie Getränke ist gesorgt, Salate bitte selbst mitbringen. Dessertspenden werden gerne angenommen.

Anmelden bis 10.09.2025:
simon.kehrli@niesenprint.ch

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen.

Vorstand GFNZ



Sonntag, 7. September 2025, 17 Uhr
Aula Sekundarschule, Schulhausstrasse 32

Ensemble Alzando

Cornelia Lättsch – Flöte
Daniela Ianos-Lättsch – Violine
Alexandru Ianos – Leitung + Violine

Werke von G.F. Händel, F. Benda,
A. Corelli und A. Vivaldi

Karten zu CHF 25
Abendkasse Aula Sekundarschule

TRAUERNACHRICHTEN

Stähli, Erwin

Geb. 1934
Bernstrasse 161 a
Gestorben: 27. August 2025

Den trauernden Angehörigen sprechen wir unser herzliches Beileid aus.



Wir beraten Sie kompetent und unverbindlich,
in allen Fragen rund um den Verkauf Ihrer Liegenschaft.



Marc Leuenberger
079 208 14 91
marc.leuenberger@remax.ch

RE/MAX



Thomas Bareiss
031 911 00 11
thomas.bareiss@remax.ch

Ihre einheimischen Experten - Wir freuen uns auf Sie.
RE/MAX Immobilien, Bernstrasse 127, 3052 Zollikofen



krebsliga bern
ligue bernoise contre le cancer



**Krebs fordert heraus –
wir sind für Sie da.**

**Kostenlose Beratung und
Begleitung für Betroffene
und Nahestehende.**

Bestattungsdienst Zollikofen

Thomas Müller
Bestattungsdienst GmbH
www.bestattungsdienst-müller.ch

Tag und Nacht: 031 911 30 70

Bestattungsdienst Familie Reese GmbH



031 869 61 61
(7 Tage / 24 Stunden)

Bernstrasse 101
Postfach 236
3053 Münchenbuchsee

www.reese-bestattungen.ch bestattungsdienst.reese@bluewin.ch

Wir betreuen Sie familiär und persönlich rund um die Uhr

SEIT 50 JAHREN
FÜR SIE DA.

EGLI
BESTATTUNGEN

Bern und Region

Reto Zumstein
Geschäftsleiter
Bestatter mit eidg. FA

Christian Sulzer
Bestatter mit eidg. FA

Ursula Rüthy
Bestatterin
Trauerrednerin

24h-Telefon 031 333 88 00

Breitenrainplatz 42, 3014 Bern

www.egli-ag.ch

**REFORMIERTE KIRCH-
GEMEINDE ZOLLIKOFEN**

www.refzollikofen.ch

SENIOR:INNEN

Café Kastanienbaum

Donnerstag, 4. September, 14.30 – 16.30 Uhr im Kirchgemeindehaus. **Wir laden ein zu Mundartlesung und gemütlichem Zusammensein.** Leitung: Antonia Köhler-Andereggen und Team, 031 911 71 41.

bewegt begeben bewegt

Freitag, 5. September, 12.35 bis ca. 17.30 Uhr. Treffpunkt: 12.35 Uhr, Bahnhof Unterzollikofen

«Spaziergang durch die Weinberge des Vully»

Wir entdecken die Weinberge des Vully ab Sugiez bis Praz. Auf dem 2.5 km langen Fussweg erfahren wir Wissenswertes zur Weinherstellung und geniessen dabei die wunderschöne Aussicht auf den Murtensee und die Alpen.

Mitnehmen: Picknick und kleinen Zinnbecher.

Kosten: individuelle Reisekosten. Ticket im Vorfeld lösen: Bahnhof Unterzollikofen nach Praz (Vully), village. Abfahrt Bahnhof Unterzollikofen, RBS Bahn: 12.47 Uhr. Leitung/Anmeldung bei: Antonia Köhler-Andereggen, 031 911 71 41, antonia.koehler@refzollikofen.ch.

Ihre Unterstützung macht uns stark.

IBAN: CH04 0900 0000 3000 78207

Weitere Infos unter www.lungenliga-be.ch

LUNGENLIGA BERN
LIGUE PULMONAIRE BERNOISE



KINDER UND JUGENDLICHE

**Kids Urban Dance –
Für alle zwischen 8 bis 12 Jahren**

Montag, 8. September, 19 – 20 Uhr, im Kirchgemeindehaus. Tanzen von verschiedenen Stilen zu moderner Musik. Keine Vorkenntnisse nötig, Einsteiger*innen willkommen! Leitung: Lea Zanelli und Mascha Roth. Kosten: 5.- pro Stunde (Bezahlung semesterweise), 1 x schnuppern gratis. Info und Anmeldung bei: Cornelia Bötschi, 079 784 86 59, cornelia.boetschi@refzollikofen.ch.

VORSCHAU

Begegnungsnachmittag

Donnerstag, 11. September, 14.30 – 16.30 Uhr, im Kirchgemeindehaus. Rahel Giger stellt uns «solicare» vor Zusammen mit regionalen Dienstleistern des Gesundheitswesens unterstützt «solicare» pflegende Angehörige bei ihrem Engagement. Referat von 14.30 – ca.15.30 Uhr. Anschliessend – für alle die Zeit und Lust haben – gemütliches Beisammensein. Leitung: Antonia Köhler-Andereggen und Team, 031 911 71 41. Anmeldungen für den Fahrdienst bis Dienstag, 9. September, 031 911 71 41.

Meditatives Tanzen

Samstag, 13. September, von 14.30 bis 16.30 Uhr, im Kirchgemeindehaus. Leitung und Anmeldung bis am Mittwoch, 10. September, bei Ruth Businger, 031 911 19 72.

Klavierrezital – Die Affekte der Musik

Sonntag, 14. September, 17 Uhr, in der reformierten Kirche Zollikofen

Els Biesmans Fortepiano

Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Ludwig van Beethoven und John Field.

Danach Apéro im Kirchgemeindehaus.

Eintritt frei – Kollekte.

Details Konzert: www.refzollikofen.ch.

**TASTEN
TRÄUME
FESTIVAL**

ÖKUMENISCHE ANLÄSSE

**In der Mitte des Tages –
Mittagsmeditation**

Donnerstag, 4. September, 12.15 – 13 Uhr, im reformierten Kirchgemeindehaus. **Zeit der Stille – angeleitete Entspannung – Ruhe finden.** Auskunft: Antonia Köhler-Andereggen, 031 911 71 41.

Zäme spile» – Ökumenischer Spielnachmittag (in Zusammenarbeit mit dem ZoMi-Träff).

Mittwoch, 10. September, 14 – 17 Uhr, im Franziskuszentrum «pace e bene», Stämpflistrasse 30. Bekannte Gesellschaftsspiele spielen und neue kennenlernen. Auch Puzzles sind vorhanden. Verbessern Sie Ihre Merkfähigkeit und geniessen Sie das gemeinsame Zvieri.

Info / Anmeldung für Fahrdienst bei: Dubravka Lastric, 031 910 44 05, Pfarrei St. Franziskus.

GOTTESDIENSTE / ANLÄSSE

**REFORMIERTE
KIRCHGEMEINDE
ZOLLIKOFEN**

Samstag, 6. September, 9.30 Uhr

Fiire mit de Chlyne
Ein Gottesdienst mit Geschichten, Liedern und den Kirchenmäusen Trudi und Charly. Mit Cornelia Bötschi, Sozialdiakonin Kind und Jugend und Tabea Plattner, Kirchenmusikerin. Für Kleinkinder bis zum Vorschulkind in Begleitung von Eltern, Grosseltern oder anderen Bezugspersonen. Nach der Feier gibt es ein gemütliches Beisammensein mit einem Znüni.

Sonntag, 7. September, 10 Uhr

Gottesdienst für Chly und Gross zur Begrüssung der KUW-Kinder der 3. und 4. Klasse Mit Katrin Marbach, Pfarrerin; Beatrice Locher, KUW-Mitarbeiterin und Tabea Plattner, Musikerin und Chorleiterin.
Thema: «Wurzeln».

Im Gottesdienst gehen wir den Fragen nach unseren Wurzeln nach: Wer und was gibt mir Halt? Was brauche ich, damit ich gut wachsen kann? Wo finde ich Geborgenheit und Schutz?

Anschliessend: Apéro mit Wurzelgemüse und Sirup.



**Katholische Kirche Region Bern
Pfarrei St. Franziskus Zollikofen**

Herz-Jesu-Freitag, 5. September, 19.00,
Eucharistiefeier

Sonntag, 7. September, 9.30,
Kommunionfeier

Dienstag, 9. September, 9.00,
Kommunionfeier

Donnerstag, 11. September, 17.00,
Rosenkranzgebet

Sammlung und Sendung

Freikirchliche Gemeinde, Tannenblickweg 10 UG

Sonntag, 07. September 09.30 Uhr
Gottesdienst. Predigt: Thomas Grunder

Nt. Gem. Philadelphia
(Freikirchliche Gemeinde)
Bernstr. 167, hinter der Post

www.ngp.ch

Sonntag, 7. September 2025, 10.00
Gottesdienst



Gottesdienst zum Thema «Allmacht Gottes» mit Referent Stefan Stalder
Sonntag, 7. September 2025, 10.00 Uhr
im Quadrat, Bernstrasse 178
Start mit Kaffee & Gipfeli
Weitere Infos: www.connect-zollikofen.ch

« Wenn Einsamkeit die einzige Gesellschaft ist. Ihre Spende hilft. »

www.prosenectute.ch | IBAN CH67 0900 0000 1570 3233 7 | TWINT

**PRO
SENECTUTE**



Restaurant Kreuz

Betriebsferien
4.9. bis 9.9.25



WIR ZIEHEN AM SELBEN
STRICK FÜR KINDER,
JUGENDLICHE UND
FAMILIEN IM
KANTON BERN!



Jetzt Mitglied werden.

Spendenkonto: 30-333-0
www.chindernetz.be/mitgliedschaften



2. CHANCE AUF
EINE
1. AUSBILDUNG



Jetzt anmelden!

www.2chance1ausbildung.ch



renobau

Renovation und Umbau

Mit Termin- und Kostengarantie.

Auf Wunsch als Generalunternehmer.

- Gesamtsanierungen
- Küchen, Bäder, Wohnungen
- Dächer und Fassaden
- Dachstockausbau
- An-, Auf- und Umbauten
- Zustandsanalysen

Zufriedenheit ist planbar!

Renobau Planung + Bauleitung AG

Stockhornstrasse 9 | CH-3052 Zollikofen/BE
Telefon 031 351 50 50 | www.renobau.ch

Zahn-Prothesen

Stephan Müller
dipl. Zahntechniker

preiswert
schnell
kompetent

Reparaturen

Neuer
Standort

Brunnmattstrasse 48
3007 Bern
Tel. 031 371 58 58

Bernstrasse 81
3052 Zollikofen
Tel. 031 911 10 12



NEU IN DER
BLINDENSCHULE
ZOLLIKOFEN

Wassergymnastik für Senioren

Verbessert dein Fitnesslevel, kräftigt die Körpermuskulatur und erhöht damit deine Lebensqualität. Profitiere aktuell von 25 Franken Rabatt! Rabattcode: FXF-ZC3-WNJ. Aktion gültig bis 30.11.2025. Anmelden unter www.dropin.ch oder Tel. 0848 577 977

Jetzt Rasen-
Pfleger buchen!
Perfekt für
einen schönen,
grünen Rasen



RASENPFLEGE IM HERBST

Sieht Ihr Rasen nach dem Sommer nicht mehr kräftig grün und satt aus?

Ist er gelb, lückig und mager?

Wenn Ja, dann braucht Ihr Rasen eine professionelle Rasenpflege.

Jetzt gleich einen Termin vereinbaren!

Unser Service - Ihre Freizeit!

031 921 00 00

www.christen-gartenpflege.ch

NEU! Gartenpflege im ABO das ganze Jahr.